zuhause wohlfühlen







Ihre Seiten zum Wohlfühlen

wellness

06	Mit dir möcht'	ich alt werden
	Barrierefreies	Badezimmer

07 Hereinspaziert! Walk-in-Dusche

08 Es lebe Vivia! Die Komfortbad-Serie

09 Komfort am stillen Ort Randlose Toilette mit vielen Extras

09 Klein, aber oho Qualitätsarmaturen mit Designplus

komfort

- 10 Beste Luftqualität, flüsterleiser Betrieb Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
- **10** Ratz. Fatz. Montiert.
 Einzelraumlüftung für die Sanierung
- Atemlos durch die Nacht?Gesunder Schlaf dank guter Komfortlüftung

wärme

- 13 Aber bitte mit Puffer!
 Die intelligente Biomasselösung
- 13 Stückholz oder Pellets?

 Man kann auch beides haben!
- 14 Energie aus der Luft Wärmepumpentechnik
- 14 Ein Gerät, zwei TechnologienGas und Wärmepumpe clever kombiniert
- **15 Fast zu schön für den Keller** Gas-Brennwertgerät mit Designanspruch

umwelt

16 Die Sonne anzapfen zahlt sich aus Bis zu 3.000 Euro extra kassieren

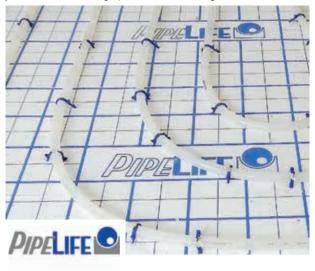
Fußbodenheizung? Aber sicher!

Mit Floortherm von Pipelife setzen Sie nicht nur auf Qualität "Made in Austria", sondern auch auf 40 Jahre Erfahrung.

Wand- und Fußbodenheizungen sorgen für ein angenehmes Raumklima, niedrigere Energiekosten und sind fast ein Muss, wenn man mit einer Wärmepumpe oder Sonnenenergie heizen möchte. Im Sommer kann man die Heizungsrohre auch zur Raumkühlung verwenden. Kein Wunder also, dass Flächenheizungen in Neubauten mittlerweile Standard sind – und auch immer öfter im Zuge von Sanierungen nachverlegt werden.

Ist die Flächenheizung erst einmal verlegt, müssen die Rohre nicht jahre-, sondern jahrzehntelang halten. Kompromisslose Qualität ist da ein Muss. Pipelife Austria ist nicht nur Österreichs größter Kunststoffrohrerzeuger, das niederösterreichische Unternehmen punktet auch mit 40 Jahren Erfahrung in Sachen Flächenheizung. Die einzelnen Rohre sind absolut dicht, sehr flexibel und dank des fünfschichtigen Aufbaus extrem langlebig. Deshalb ist Floortherm ein absolutes Top-Produkt – und zwar für den Nass- und Trockenaufbau. Für Sanierungen gibt es ein eigenes Dünnschicht-System. Fragen Sie nach allen Details im Geschäft!

Man sieht sie nicht, und dennoch sind sie das Herzstück jeder Flächenheizung: qualitativ hochwertige Rohre.





Gemeinsam durch den Förderdschungel

Lassen Sie kein Geld liegen, das Ihnen zusteht! Wir sagen Ihnen, welche Förderungen für welche Technologie möglich sind.

Bund, Länder, Gemeinden, Energieversorger: Zuschüsse zu umweltfreundlicher Haustechnik gibt es von vielen Seiten. Ihr LSI-Installateur begleitet Sie im Förderdschungel und holt das Maximum für Sie heraus.

Wir alle lieben Komfort, haben es im Sommer gern kühl und im Winter gern warm in unseren vier Wänden. Unser Wohlbefinden darf aber nicht auf Kosten zukünftiger Generationen gehen. Deshalb sollte man auf umweltverträgliche Technologien beispielsweise zur Nutzung von Sonnenenergie oder Biomasse setzen. Weil das so wichtig ist, wird der Umstieg auf und der Einstieg in ökologisch sinnvolle Haustechnik gefördert. Und zwar von verschiedenen Seiten. Gerade deshalb ist es aber nicht immer einfach, alle Förderstellen zu kennen und alle Fördermöglichkeiten auszuschöpfen. Hier hilft der

jeweilige LSI-Installateur gerne weiter. Er weiß um die jeweils aktuelle Fördersituation genau Bescheid.

Geld vom Energieversorger. Ob Photovoltaikanlage, Solarthermie, ein neuer Pellets-, Scheitholz- oder Hackgutkessel, eine Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung oder eine Wärmepumpe: Fast immer kann man irgendwo eine Förderung kassieren. Mal gibt es Geld vom Klimafonds, mal vom Land oder von der Gemeinde. Was aber viele nicht wissen: Sogar von privaten Energieversorgern kann man sich Zuschüsse holen! Mit

Jänner 2015 trat das Energieeffizienzgesetz in Kraft. Es verpflichtet Energieversorger wie OMV, Verbund, Shell und Co. dazu, CO₂ einzusparen. Teilweise setzen sie selber Maßnahmen, vielfach aber kaufen sie sogenannte Energieeffizienzzertifikate zu. Diese können für Maßnahmen, die den CO₂-Ausstoß senken, beantragt werden, falls sonst keine Förderungen in Anspruch genommen werden. Gehandelt werden diese Zertifikate auf bestimmten Internetplattformen, den Preis bestimmen Angebot und Nachfrage. Wie das genau funktioniert, erfahren Sie ebenfalls im Geschäft. ■

Die Champions League in Haustechnikfragen

ras ist die Isi?

llustration: shutterstock.com

Nur die innovativsten Installateure Österreichs werden in die LSI, den Konsumenten auch unter dem Begriff 0810Installateur bekannt, aufgenommen. Etwa 65 Standorte in ganz Österreich stehen für geballtes Know-how und Marktstärke.

In der Haustechnik gibt es nicht nur viele technische Möglichkeiten, sie müssen auch geschickt kombiniert werden. Wie nutze ich eine Solaranlage optimal? Wann rentiert sich die Kombination aus Wärmepumpe und Photovoltaik? Braucht mein Passivhaus eine Zusatzheizung? Um diese und noch viele weitere Fragen kompetent zu beantworten, muss sich der Installateur zum Allrounder entwickeln – für einen einzelnen Handwerker gar nicht so einfach! Hier hilft die LSI. Sie ist ein Zusammenschluss der besten Installationsbetriebe Österreichs und organisiert laufend Weiterbildungsveranstaltungen für ihre Mitglieder. Mit dem

LSI-Schulungszentrum in Voitsberg, Steiermark, wurde nicht nur ein Forum dafür geschaffen, das Plusenergiehaus ist auch ein Vorzeigeobjekt, das immer wieder von Interessierten aus ganz Österreich besichtigt wird. Es erzeugt nämlich mehr Energie, als es verbraucht – und das, obwohl die Bausubstanz auf eine Supermarkthalle aus den 90er-Jahren zurückgeht. Mehr zu diesem Best-Practice-Beispiel und wie Sie es besichtigen können, erfahren Sie bei Ihrem LSI-Partner.





Ein neues Bad in 14 Tagen

So schnell kann's gehen: Stellen Sie sich vor, Sie kommen aus dem Urlaub zurück und ein komplett neues Badezimmer wartet auf Sie. Mit großen Fliesen in Naturoptik, Regendusche und einem Lichtsystem, das Sie beim Entspannen in beruhigendes blaues oder wohltuend grünes Licht eintauchen lässt. Reine Wunschvorstellung? Ganz im Gegenteil.

Die Entscheidung haben Sie vielleicht längst getroffen: Ihr Badezimmer braucht ein neues Outfit. Und nicht nur das. Es soll so richtig gemütlich werden, zum Verweilen und Entspannen einladen. "Das Bad wird oft unterschätzt", so Grillenberger-Wellnessexperte Thomas Wallner, "dabei ist es einer der wichtigsten Räume in jedem Zuhause. Hier entspannt man sich

nach einem harten Arbeitstag, geht in der Früh in Gedanken nochmal die wichtigsten Eckpunkte für eine Besprechung durch oder man freut sich beim Zurechtmachen schon auf eine Party mit Freunden. Und man nutzt das Bad jeden Tag – und zwar meistens mehrmals. Da sollte das Ambiente schon stimmen!"

Am Anfang die Angst. Vor einer Generalsanierung schrecken viele Menschen aber erst einmal zurück. "Oft können sich Kunden gar nicht vorstellen, wie aus ihrem verwinkelten Raum – vielleicht mit Dachschräge oder Nische – eine richtige Wellnessoase werden soll", so Wallner. Auch die Sorgen um hohe Kosten, eine schmutzige Baustelle und wochenlange Arbeiten spielen mit. "Weiß der Kunde aber, wie wir bei Grillenberger arbeiten, lösen sich die Befürchtungen ganz schnell von alleine auf", ist Wallner überzeugt.

Was ist möglich? Am Anfang steht das Beratungsgespräch. Die Grillenberger-Experten kommen ins Haus, um sich vor Ort ein Bild zu machen. "Einige Kunden haben klare Vorstellungen von ihrer zukünftigen Wellnessoase, andere wollen Vorschläge hören", so Wallner. Gemeinsam wird die beste Lösung ausgearbeitet. Das kann, je nach Wunsch und Budget, eine barrierefreie Dusche mit Regenbrause, eine bequeme Wanne oder auch ein Whirlpool mit Massagedüsen und ausgeklügelten Licht- und Klangsystemen sein.

Wie wird's ausschauen? Im zweiten Schritt erstellen die Experten einen Plan. Sind die Kunden damit zufrieden, folgt die Produktauswahl. "Diese Phase bereitet den meisten Kunden besondere Freude. Viele sind überrascht, was es alles an Armaturen, Möbeln und Fliesen gibt, und sehen das neue Bad schon plastisch vor sich", so Wallner.





Drei Badtrends für 2016

Andrea Aigner, Badplanerin bei der Firma Grillenberger, weiß, was in Sachen Badezimmer angesagt ist:

Think big! Große Fliesen sind im Kommen. Vor allem in kleinen Badezimmern oder Toiletten machen sich großflächige Fliesen in hellen oder natürlichen Farbtönen gut, denn sie vergrößern den Raum optisch.

Das Bad in Szene setzen. Ob dezente Beleuchtung in Spiegelschränken, gedimmte Spots, individuelle LichtKonstruktionen an der Wand oder Stimmungslichter in verschiedenen Farben und mit regelbarer Intensität – die richtige Beleuchtung wirkt Wellness-Wunder.

Als Vorbild die Natur. Auch im Badezimmer zeigt sich, wie sehr sich die Menschen nach Behaglichkeit und Natürlichkeit sehnen. Graue Fliesen in Steinoptik oder warmen Brauntönen schaffen ein Wohlfühlambiente, in dem man sich nicht nur zum Zähneputzen aufhalten möchte.



So wird's gemacht. Hat der Kunde den Auftrag zur Badsanierung erteilt, hat er auch schon nichts mehr weiter zu tun. Firma Grillenberger übernimmt die gesamte Sanierung inklusive der Koordination aller Handwerker. Da ist alles dabei, vom Mauern-Abreißen und Verputzen über das Verlegen elektrischer Leitungen, Fliesen und Ausmalen bis zum Einbau von Badmöbeln. "Wir hatten schon Kunden, die während der Umbauphase auf Urlaub gefahren sind. Bei ihrer Heimkehr hatten sie ein fix-fertiges neues Bad", erzählt Wallner.

Fixtermin und Fixpreis. Ab Auftragserteilung dauert die Badsanierung maximal zwei Wochen. Danach kommt die Überraschung – nämlich ein ganz neues Wellnessgefühl. Bei der Rechnung dagegen gibt es keine Überraschung: Den Fixpreis für alle Arbeiten kennt der Grillenberger-Kunde schon vor Start der Arbeiten.

${\bf Grillenberger\text{-}Bonus: After\text{-}Sales\text{-}Service.}$

Manchmal ergeben sich auch nach der Sanierung Fragen und Anliegen. "Nur weil das Bad fertig ist, heißt das nicht, dass wir von der Bildfläche verschwinden. Ganz im Gegenteil: Wir sind jederzeit für unsere Kunden da", verspricht Wallner. So entstehen Kundenbeziehungen, die über Jahre und Jahrzehnte aufrechterhalten werden. "Und das gute Gefühl, dass man ein wenig zum Wohlbefinden anderer Menschen beigetragen hat", so der Badplaner abschließend. •

hefsache



Grillenberger-Geschäftsführer

Lebensqualität kann man sich nicht kaufen ...

... aber man kann in sie investieren. Die wichtigsten Faktoren dafür sind Gesundheit, Menschen, die wir mögen, und ein Umfeld, in dem wir uns wohlfühlen.

Der zentrale Ort zum Relaxen und Energietanken ist unser Zuhause. Deshalb ist es so wichtig, dass wir es nach unseren Wünschen und Bedürfnissen gestalten. Grenzen sind uns dort und da vielleicht gesetzt – meist budgetäre oder bauliche. Ich bin aber überzeugt, dass man aus jeder Wohnung und jedem Haus einen Wohlfühlort machen kann. Dass ich mit meiner Firma dazu beitragen kann, ist mit ein Grund, warum ich stolz auf mein Handwerk bin. Gemeinsam mit meinem Team sorge ich mit den richtigen Heizund Kühlsystemen für ein ideales Raumklima. Und den an Quadratmetern oft kleinsten Raum im Haus, das Bad, verwandeln wir in eine Wellnessoase.

Lebensqualität endet nicht an der Haustür.

Dazu gehört auch, dass wir das Draußen möglichst gesund, also schadstoffarm, belassen. Auch da trägt mein Handwerk Entscheidendes bei. Was sich in den letzten Jahren in Sachen umweltfreundliche Haustechnik getan hat, ist enorm. Stromerzeugung oder Wärmegewinnung durch Sonnenenergie sowie effizientes Heizen mit Biomasse sind nur zwei Beispiele dafür.

In dieser Ausgabe des "zuhause wohlfühlen" finden Sie wieder viele Inputs, wie Sie mit gutem Umweltgewissen Komfort genießen können. Auf Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse zugeschnittene Konzepte für Bad, Heizung, Kühlung, Wohnraumlüftung und mehr bekommen Sie, wenn Sie unser Kunde sind. Ein erstes Beratungsgespräch ist kostenlos. Ich freue mich schon auf Ihren Besuch bei uns im Geschäft.



Ernst Grillenberger GmbH A-4342 Baumgartenberg 76 Tel.: 07269/432-0 Fax: 07269/432-90 office@grillenberger.com www.grillenberger.com Lebensfreude pur: mit einem Bad ohne Schwellen und Stolperfallen!



Mit dir möcht' ich alt werden

Barrierefreie Badezimmer für alle. Je älter wir werden, desto höher werden unsere Ansprüche an Komfort und Funktionalität. Zum Glück muss darunter das Design nicht leiden. Deshalb kann man sich ruhig auch schon in jüngeren Jahren für ein Bad entscheiden, mit dem man alt werden will.

60- oder 70-Jährige heute sind aktive Menschen, die mitten im Leben stehen, und optimistisch in die Zukunft schauen. Größter Wunsch dieser Altersgruppe ist es, nicht abhängig von Pflege zu werden. Ganz kann man sich das natürlich nicht aussuchen - aber ein gut geplantes Badezimmer kann dabei helfen, auch im hohen Alter ein eigenständiges Leben zu führen. Haltegriffe oder Hebekräne für die Wanne gibt es schon lange - vorwiegend in Pflegeheimen. Und rein funktional sahen diese Helferlein früher auch aus. Heute ist das anders. In Sachen Barrierefreiheit mit Komfort- und Sicherheitsplus gibt es großartige Designs.

Heute schon an morgen denken. Duschen ohne Einstiegshürden sind Standard. Immer seltener kommen Brausetassen mit Rand zum Einsatz. Der barrierefreie Einstieg ist nicht nur bequem, sondern lässt auch kleine Räume größer wirken. Ideal für ältere Menschen ist ein möglichst großzügiger Duschbereich, wo beispielsweise auch für eine Gehhilfe ausreichend Platz ist. In der Dusche selbst sollte man auf einen rutschfesten Boden achten und an einen bequemen Sitz denken. Den muss man nicht unbedingt gleich montieren, aber die Vorkehrungen für eine Montage sollten bei einer Badsanierung getroffen werden. Nur so ist der Einbau

später ohne Aufwand möglich. Dasselbe gilt auch für Haltegriffe.

Dampf machen. Ein besonders heißer Tipp für ältere Menschen sind barrierefreie Dampfduschen. Sie haben überall dort Platz, wo bisher eine herkömmliche Dusche stand, bieten aber Wellnessvergnügen pur. Der Dampf reinigt nicht nur die Haut porentief, er aktiviert auch den Kreislauf und entspannt.

Walk-in und Whirl. Wer nicht auf entspannende Schaumbäder verzichten möchte, für den sind Walk-in-Lösungen ideal. Hier muss man nicht über einen hohen Rand steigen, sondern betritt die Badewanne durch eine Tür, die sofort sicher und dicht abschließt, wenn man Wasser einlässt. Walk-in-Badewannen gibt es für besondere Genießer auch mit Whirlfunktion.

Brillenhalt. Auch beim WC-Design sollte man vorausschauend planen. Das betrifft einerseits die einfache Reinigung, die mit modernen Randlostoiletten gewährleistet ist (siehe auch Seite 9), und andererseits auch Kleinigkeiten wie beispielsweise den Halt der Brille. Auf hochwertigen Produkten rutscht man nicht hin und her, sie bieten sicheren Halt.



Einfach einsteigen: So kann jeder sein Schaumbad genießen – oder auch spritzsicher duschen!



Waschplatz mit Potenzial. Beim Waschbecken sollten ältere Menschen auf einen Unterbau eher verzichten, damit sie den Bereich später auch im Sitzen nutzen können. Der Badplaner muss daher von Anfang an auf die Höhe achten, in der er das Waschbecken aufhängt, nämlich so, dass es sowohl im Stehen als auch im Sitzen bequem handhabbar ist. Ein Extratipp ist hier eine großflächige Verspiegelung, sodass man sich in jeder Position sehen kann.

Im rechten Licht. Last but not least ist die Lichtplanung entscheidend. Ideal sind dimmbare, über den Raum verteilte Lichter, die den Raum einerseits beim Baden in schummrige Wohlfühlatmosphäre tauchen, andererseits aber für ausreichend Helligkeit sorgen können, selbst wenn die Augen nicht mehr ganz so gut sehen.

Es gibt viel zu tun, nichts wie weg!

Gönnen Sie sich eine Auszeit, fahren Sie auf Urlaub. In der Zwischenzeit wird Ihr Bad saniert. Sie kriegen nichts vom Umbau mit. Unser Team koordiniert alle benötigten Handwerker. Sie erhalten Ihr Bad zum vorher vereinbarten Fixpreis und Termin. Wenn Sie zurückkommen, sind Baulärm und Staub längst Geschichte.

Hereinspaziert!

Kein Rahmen, keine Tür, keine Barrieren Speziell für kleine Bäder bietet Artweger die Dusche Walk In Vario. Anstelle der klassischen Kabine sorgt die große Glasscheibe für ausreichend Spritzschutz.

Duschen, die ohne Türen auskommen, sollten in keinem Designerbad fehlen. Mit der Walk In Vario bringt das österreichische Familienunternehmen Artweger die türlose Dusche nun auch ins Mini-Badezimmer. Was großartig aussieht, ist auch eine gute Investition für die Zukunft: Bequem und großzügig bietet dieses Modell ausreichend Bewegungsfreiheit, selbst wenn Sie einmal auf Krücken oder eine Gehhilfe angewiesen sein sollten oder einen Hocker in die Dusche stellen möchten.

Erfindergeist! Artweger hat die fixe Glaswand um eine bewegliche Glasfläche erweitert, die sich um 180 Grad nach innen und außen schwenken und somit vollständig wegklappen lässt. Möglich wird dies durch das innovative 360° TWIN-Scharnier, eine absolute Neuheit, die bereits zum Patent angemeldet ist. So kommt Ihnen die Duschtür nie wieder in die Quere.

Extrawurst! Sie lieben das Besondere oder brauchen aufgrund der Raumsituation in Ihrem Bad eine flexible Lösung? Selbst Sonderwünsche lassen sich mit dem Artweger-Programm passgenau verwirklichen. Je nach Erfordernis werden Abschrägungen, Glasaussparungen und Sondergrößen ganz individuell umgesetzt.

Wenn sie nicht gebraucht wird, klappt man die Wand einfach weg und gewinnt so jede Menge Platz im Bad.







Komfort und Stil bestens vereint: Auch Grillenberger-Geschäftsführer Karl Ortner gefällt die neue Vivia-Serie von Villeroy & Boch.

Wie sieht das ultimative Bad aus? Villeroy & Boch hat sich intensiv mit dieser Frage auseinandergesetzt und seine Kunden nach ihren Wünschen befragt. Hervorgegangen ist daraus die neue Kollektion Vivia, die exklusives Design mit praktischen Extras für mehr Komfort und Wohlbefinden vereint.

Bequem, funktional, attraktiv: So stellt sich der Kunde das ideale Badezimmer vor. Vivia konzipiert diesen Bereich geräumig, schwellenlos und arbeitet viele, teils versteckte Funktionen ein.

Alleskönner in der Dusche. Die rutschhemmenden Duschböden sind fußwarm, langlebig, fugenfrei – und somit auch leicht zu reinigen! Der Hocker aus

wasserbeständigem Material ist ideal für alle, die beim Duschen bequem sitzen möchten. Die Handbrause wird mittels magnetischer Halterung individuell und extrem leichtgängig verstellt. Und die Regendusche lädt Sie auf Traumreisen ein: Schließen Sie die Augen, und plötzlich befinden Sie sich nicht mehr in Oberösterreich, sondern im tropischen Regenwald von Sumatra!

Möbel-Multitalente. Die Möbel von Vivia bieten jede Menge Stauraum und sehen dabei elegant aus. Accessory-Boxen und flexible Fächerteiler sorgen für Ordnung, selbst wenn man noch so viele Tiegelchen, Pinselchen, Haarnadeln und Fläschchen besitzt.

Waschplatz auf bequem. Die Waschtisch-Konsole sorgt für reichlich Beinfreiheit, so können Sie sich bequem im Sitzen schön machen! Wenn man ihn gerade nicht braucht, verschwindet der Klappspiegel einfach im Waschtisch und ist somit auch vor Schmutz und Spritzern geschützt.

Lichtfaktor. Die Beleuchtung schafft die richtige Atmosphäre. Die LED-Leuchten in den Lichtspiegeln sind langlebig. Da sie in drei Stufen dimmbar sind, hat man stets das Licht, das man will: von romantisch-schummrig im Schaumbad bis strahlend hell beim Rasieren und Schminken.

Sanierung auf die Schnelle

Wandverkleidung von HSK.

Wer sein Badezimmer barrierefrei gestalten und seine Badewanne durch eine Dusche ersetzen will, muss nicht unbedingt das ganze Bad erneuern. Mit den Wandverkleidungssystemen RenoDeco und RenoVetro von HSK werden unschöne Wandflächen einfach abgedeckt. Die Firma HSK ist nicht nur auf stilvolle Echtglas-Duschkabinen spezialisiert, sie hat auch eine perfekte Lösung für das Drumherum. Reno Vetro und Reno-Deco sind fugenlose, leicht zu reinigende Wandverkleidungen, die sowohl großflächig als auch in kleinen Teilbereichen eingesetzt werden können. "Das geht sehr schnell und ohne großen Aufwand", weiß Grillenberger-Chef Karl Ortner. Die wasser- und kratzfesten Materialien (Acrylglas bzw. Alu-Verbund) eignen sich

dank ihrer Oberflächenveredelung optimal für den Einsatz in Nassbereichen. Sie werden einfach an der Wand montiert – fertig. Auch die spätere Reinigung ist ein Kinderspiel, betont Ortner: "Man braucht nur mit einem feuchten Tuch drüberzuwischen – bei starken Verschmutzungen mit ein bisschen Badreiniger – und schon schaut die Wand wieder wie neu aus."

RenoVetro ist in vielen zeitlos-brillanten Uni-Farben lieferbar. RenoDeco gibt es für jeden Einrichtungsstil und -geschmack: Die Platten sind in Stein-, Holz- oder Metalloptik sowie mit diversen elegant oder rustikal anmutenden Dekoren erhältlich. "Damit kann ich verschiedenste Trends umsetzen", so Ortner, "Cottage-Stil genauso wie Industrie-Chic."





Aus Alt mach Neu: Mit den neuen HSK-Wandverkleidungen geht das ganz schnell.

Komfort am stillen Ort

Die randlose Toilette P3 Comforts von Duravit sieht nicht nur gut aus, sondern ist auch unschlagbar bequem – ein nicht zu unterschätzender Vorteil, wenn man bedenkt, wie viel Zeit wir jeden Tag am Örtchen verbringen!



20 Millimeter mehr Sitzkomfort: Klingt nicht viel, ist es aber. "Der Unterschied ist deutlich – man sitzt einfach bequemer!", weiß Grillenberger-Geschäftsführer Karl Ortner. Seine Kunden schätzen darüber hinaus das randlose Design des Beckens und die damit verbundene einfache Reinigung. Wobei – viel gereinigt muss nicht werden, denn die innovative Wasserführung garantiert selbst bei kleinen Wassermengen perfekte Spülergebnisse. Mit nur einem Griff lässt sich darüber hinaus die Brille abnehmen und ebenfalls extra-einfach säubern.

Weitere Informationen zu diesem Top-Produkt erhalten Sie im Beratungsgespräch oder unter www.duravit.de/p3comforts Alle glücklich und zufrieden. "Dusch-WCs mit allen technischen Raffinessen werden immer beliebter", weiß Ortner aus seiner Erfahrung, "wobei die Frauen vor allem die extrem flache Deckel-Sitz-Kombination von Duravit schätzen. Sie kommt optisch genauso dezent und schlank wie das Ensemble eines normalen Klos daher, lässt aber von Gesäß- bis Ladydusche keine Wünsche offen." Die Männer, so Ortner, liebäugelten besonders mit der Fernbedienung und ihren Knöpfen. Die Toilette werde für beide immer mehr zum Statussymbol. Und was gefällt Karl Ortner persönlich so besonders gut an diesem Modell? "Dass es eine so gut harmonierende Serie mit Waschtisch, Möbeln und mehr dazu gibt, macht unseren Badplanern die Arbeit einfacher!" •

Klein, aber oho

ODÖRFER präsentiert Hansaloft. Sie sind klein – und machen doch einen großen Unterschied im Bad: Armaturen. Nur wer hier auf Qualität und Design setzt, hat lange Freude damit!

Wahre Klasse ist etwas, das sich nicht aufdrängt, das bei aller Präsenz nicht dominiert, das überzeugt, statt zu übertreiben. Hansaloft hat genau diese Klasse. Die Armaturenserie ist das Schmuckstück in jedem Bad – und darüber hinaus natürlich auch höchst funktional, also wassersparend, leise, sicher und frei von Schadstoffen. Hansaloft passt in jedes Badezimmer, denn die Armaturenserie gibt es in zwei Grundtypen, nämlich kubisch geformt für klares, sehr modernes Bäderdesign und rund gestaltet für alle, die es besonders harmonisch mögen. ■

Die kubische Form ist ideal für moderne Bäder und klare, reduzierte Designs.

Die wichtigsten Vorteile auf einen Blick

- höchste Sicherheit für die Trinkwasserqualität: u.a. keine Nickelbeschichtungen an Teilen, die mit dem Wasser in Berührung kommen können
- optimierter Wasserverbrauch bei vollem Komfort durch intelligente Formung des Wasserstrahls und Begrenzung der Durchflussmenge auf sechs Liter pro Minute
- flüsterleise
- leicht zu reinigen
- Verbrühschutz an den Thermostaten

Weitere Informationen auf www.odoerfer.at oder direkt im Geschäft in Baumgartenberg.





Die große Auswahl an Zu- bzw. Abluftelementen passt sich Ihrem individuellen Wohnstil an. Das System bleibt so dezent im Hintergrund.

Beste Luftqualität, flüsterleiser Betrieb

Das POLO-KWL Lüftungssystem der Firma Poloplast sorgt nicht nur für pollenfreie frische Luft im ganzen Haus, auch die Luftfeuchtigkeit ist stets optimal. Als einziger Hersteller bietet Poloplast 20 Jahre Garantie auf alle verbauten Rohre.

In gut gedämmten Häusern ist eine Wohnraumlüftung fast ein Muss für die Lebensqualität (siehe Seite 11). Die Frischluft kommt wohltemperiert und pollenfrei gefiltert ins Haus. Auch Straßenlärm, Staub und Insekten bleiben draußen.

Ideales Raumklima. Über ein POLO-KWL Lüftungssystem freuen sich aber nicht nur die Bewohner, auch der Bausubstanz tut es gut, denn die Luftfeuchtigkeit bleibt stets in einem optimalen Bereich. So sind weder Schimmelbildung durch zu viel Feuchtigkeit noch trockene Schleimhäute durch zu trockene Luft ein Thema.

Das Komplettsystem von Poloplast besteht aus vier perfekt aufeinander abgestimmten Komponenten:

- dem Kunststoffrohrsystem mit bester Schalldämmung
- dem Lüftungsgerät mit hocheffektivem Filter
- dem optionalen Erdwärmetauscher, der die Luft auf mindestens 16°C erwärmt
- den unauffälligen Luftauslässen in verschiedenen Designs.

Ratz. Fatz. Montiert.

Einfach nachrüsten. Sie möchten ohne viel Aufwand eine Komfortlüftung mit Wärmerückgewinnung installieren lassen? Kein Problem! Einzelraum-Geräte sind nicht nur kompakt, sondern auch unkompliziert einzubauen – sogar im Nachhinein.

Vor allem in der Sanierung bietet eine Einzelraumlüftung entscheidende Vorteile, da sie eine wirtschaftliche und einfach zu realisierende Lösung darstellt. Das neue System EcoVent Verso von Helios bietet eine clevere Lösung zur Be- und Entlüftung von einzelnen Zimmern – und ist dabei besonders kompakt und leise

Die Klassenbeste. In Sachen Energieeffizienz zählt die Einzelraumlüftung EcoVent Verso zu den besten ihrer Klasse. Sie verbraucht nicht nur wenig Strom, sondern holt aus der Abluft bis zu 88 Prozent der Wärme zurück. Das spart auch Heizkosten! Die Montage ist einfach: Erforderlich sind nur wenige Kernbohrungen durch die Außenwand und die Verlegung des Stromanschlusses. Man braucht mindestens zwei im Gegentakt arbeitende Geräte, also eines für Zu- und eines für Abluft. Bei höherem Luftbedarf können aber auch mehr Geräte installiert werden. Dank gemeinsamer Steuerung sind sie immer optimal aufeinander abgestimmt. Die intelligente Software erlaubt auch eine komfortable Regelung über PC oder Laptop. ■

Wenn Sie Ihr Gebäude dämmen lassen, sollten Sie unbedingt an eine Lüftung denken – zumindest für die Schlafräume!



Durchatmen, gesund schlafen: Nur wer ausreichend Sauerstoff zur Verfügung hat, erholt sich richtig. Eine Wohnraumlüftung sorgt dafür.



Atemlos durch die Nacht?

Gute Luft. Wenn wir schlafen, stoßen wir mit unserer Atmung bis zu 13 Liter CO₂ aus – und das pro Stunde. Über die ganze Nacht verschlechtert sich die Luft zunehmend – Kopfschmerzen und schlechter Schlaf können die Folge sein. Viele lassen das Fenster gekippt, im Winter mit enormen Energieeinbußen! Eine Komfortlüftung sorgt rund um die Uhr für das ideale Klima in den eigenen vier Wänden – vollautomatisch, leise und energiesparend.

Früher kam die Frischluft ganz von allein ins Haus – vor allem durch undichte Fenster. Heute wird im Sinne der Energieeffizienz gedämmt ohne Ende. Die Konsequenz: Im Innenbereich nimmt die Sauerstoffkonzentration ab und der CO₂-Gehalt zu – was wiederum Mattigkeit, Kopfweh und nachts auch schlechten Schlaf bringt. Für ein optimales Raumklima müssten Sie alle zwei Stunden stoßlüften, was tagsüber mühsam und in der Nacht unmöglich ist. Eine hochwertige Lüftung nimmt Ihnen die Arbeit ab und sorgt für mehr Lebensqualität.

Auf Durchzug schalten. Das Prinzip eines Lüftungsgeräts ist einfach zu erklären: Verbrauchtes kommt raus, Frisches rein. Dabei wird die Wärme aus der abgesaugten Luft über einen Wärmetauscher zurückgewonnen – und geht nicht wie beim Fensteröffnen verloren. Eine gute Anlage filtert außerdem Staub und Pollen – zur Freude der Allergiker! Außerdem schützt sie die Bausubstanz vor Schimmel. Und dies bei geringem Wartungsaufwand: Der Filtertausch ist nur ein- bis zweimal im Jahr nötig und ganz unkompliziert. Sie brauchen dafür nicht einmal einen Schraubenzieher.

Den Experten vertrauen. Bei Lüftungssystemen gibt es große Unterschiede in Ausstattung und Qualität. Entscheiden Sie sich für eine hochwertige Anlage mit eingebauter Wärmerückgewinnung und Luftbefeuchtung. So sparen Sie Heizkosten, und Probleme wie zu trockene Luft sind kein Thema mehr. Ein weiteres wichtiges Kriterium ist die Lautstärke: Gute Anlagen sind so leise, dass sie selbst in stillen Momenten kaum wahrgenommen werden.

Alles Gute nachträglich! Sie müssen das Haus nicht neu bauen, um sich den Traum vom idealen Raumklima zu erfüllen. Eine gute Lösung bei Sanierungen bilden Einzelraum-Lüftungssysteme, denn sie können auch im Nachhinein ohne großen Aufwand installiert werden – genau dort, wo sie gebraucht werden. Jetzt vorsorgen, nachrüsten und durchatmen!

Jeder von uns ...

einen bli

 ... benötigt 700 m³ Frischluft pro Tag.

- ... stößt $10 \text{ bis } 13 \text{ l CO}_2 \text{ pro}$ Stunde aus.
- ... verbringt 90 Prozent seines Lebens drinnen.
- ... spart mit einer
 Komfortlüftung 280 l Heizöl oder 600 kg Pellets pro
 Jahr im durchschnittlichen
 Einfamilienhaus.

Klotzen statt kleckern

Umsteigen auf Biomasse. Ob knisternde Direktofenromantik im Wohnraum oder vollautomatischer Pelletskessel im Keller: Heizen mit dem Holzklotz ist günstig und belastet, anders als der kleckernde Dreckspatz Öl, auch nicht das Klima. Im Interview verrät Grillenberger-Chef Karl Ortner mehr dazu.



Wie nachhaltig ist Holz im Vergleich zu anderen Heizstoffen?

Karl Ortner: Es wächst mehr Holz nach, als genutzt wird – uns und auch den kommenden Generationen steht der Rohstoff somit nachhaltig zur Verfügung. Und die Wertschöpfung bleibt in der Region. Außerdem gilt Holz als CO₂-neutral. Das heißt, dass das Holz bei der Verbrennung nicht mehr CO₂ abgibt, als der Baum, während er wuchs, aufgenommen hat. Es werden also in Summe keine klimaschädigenden Gase frei.

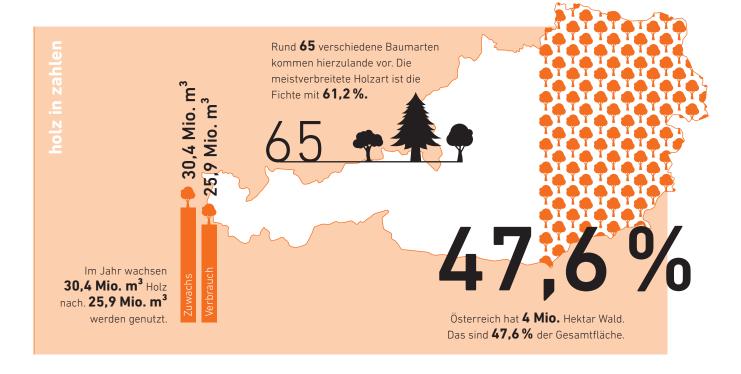
Wie smart ist meine Heizung?

Ortner: Moderne Heizkessel lassen sich aus der Ferne mit dem Smartphone oder

Computer steuern. So können Sie sie beispielsweise aus dem Urlaubsort in Gang bringen, wenn Sie im Begriff sind, wieder nach Hause zu kommen. Sie können damit auch komplexe Anlagen intelligent steuern – und eine Menge Energie dabei sparen.

Pellets, Scheitholz oder Hackgut: Welcher Brennstoff ist für wen richtig?

Ortner: Heizen mit Holzscheiten ist nicht nur unschlagbar günstig, sondern mittlerweile auch recht komfortabel. Bei modernen Scheitholzkesseln in Verbindung mit einem großzügigen Pufferspeicher muss nur mehr einmal pro Tag – eventuell sogar noch seltener – nachgelegt werden. Noch komfortabler geht es natürlich mit Pellets. Ein Pelletskessel funktioniert ebenso vollautomatisch wie ein Ölkessel, nur arbeitet er viel umweltfreundlicher. Hackgut ist die ideale Alternative bei großem Wärmebedarf, also beispielsweise in Gewerbe- und Industriebetrieben, Landwirtschaften oder Mehrfamilienhäusern. Das Heizen mit den gehäckselten Holzabfällen funktioniert vollautomatisch, die Brennstoffkosten sind sehr niedrig, die Anlagen selbst und vor allem die benötigten Lagerräume sind aber größer als bei Pellets.



Aber bitte mit Puffer!

Die intelligente Biomasse-Lösung: Wer mit Holz heizt, sollte unbedingt auch einen Pufferspeicher haben. Der sorgt dafür, dass die Wärme immer optimal ausgenutzt wird, dass vollautomatische Kessel seltener starten und Stückholzkessel nicht so oft nachgelegt werden müssen.

Mit dem ETA-Paket bietet der oberösterreichische Qualitätshersteller ETA eine kompakte Gesamtlösung für Stückholz-, Pellets- oder Hackgutkessel. Sie besteht aus Heizkessel, Pufferspeicher und Frischwassermodul. Alle Komponenten werden direkt über einen Touchscreen am Kessel bzw. über Smartphone, PC oder Tablet gesteuert.

Herr Ortner, warum braucht es einen Pufferspeicher?

Karl Ortner: Ist erst mal Holz im Kessel, brennt es auch runter. Um für den Moment überschüssige Wärme nutzen zu können, wird sie in einem mit Wasser gefüllten Pufferspeicher gelagert. Aus diesem kann jederzeit Heizwasser entnommen werden.



Biomassekessel und Pufferspeicher: Das ist modernes Heizen! Bei ETA gibt's die perfekte Gesamtlösung.

Es muss sich also nicht jedes Mal der Kessel einschalten, wenn Wärmebedarf besteht. Das steigert die Effizienz der Anlage und schont den Kessel.

Was bedeutet das für Scheitholz-Heizer?

Ortner: Wenn mal nicht nachgelegt wird, wird es auch nicht gleich kalt, weil je nach Größe des Pufferspeichers für einen oder sogar zwei Tage genug Heizwasser zur Verfügung steht.

Was ist ein Frischwassermodul?

Ortner: Heißes Wasser für Badewanne, Dusche und Co. wird damit immer frisch und hygienisch zubereitet. Das gibt Bakterien, Keimen und Legionellen keine Chance!

Stückholz oder Pellets?

Man kann auch beides haben! Der Dual von Fröling verfügt über zwei getrennte Brennkammern, die den jeweiligen Brennstoff optimal verwerten. Der Kombikessel arbeitet somit hocheffizient – und braucht wenig Platz.

Heizen mit Stückholz ist heutzutage sehr komfortabel. Um gelegentliches Nachlegen kommt man aber nicht herum. Was aber, wenn man dazu keine Möglichkeit hat, weil man beispielweise für längere Zeit außer Haus ist? Grillenberger-Geschäftsführer Karl Ortner weiß die Lösung: "Der Dual von Fröling schaltet bei Bedarf auf vollautomatischen Pelletsbetrieb um. So wird die gewünschte Raumtemperatur stets gehalten!" Wer derzeit nur auf Scheitholz setzen will, kann die Pelletseinheit auch später nachrüsten.

Wenig Platz? Selbst in engen Heizräumen ist die Montage ein Kinderspiel! Die kompakte Anlage benötigt für beide Betriebsarten nur ein Abgasrohr, einen Wärmetauscher und eine Steuerung. Trotz der kompakten Abmessungen können in der Scheitholzkammer des Dual bis zu halbmetergroße Holzstücke verfeuert werden.

Meine Heizung ist online. Per Online-Steuerung macht die Heizung immer das, was Sie wollen – egal, wo Sie sind! "So können Sie via Tablet oder Smartphone die Raumtemperatur erhöhen, bevor Sie nach Hause kommen!", erklärt Karl Ortner. Auf Wunsch schickt Ihnen Ihr Kessel aber auch ein SMS oder eine E-Mail, wenn beispielsweise die Aschebox entleert werden soll. •

> Pellets oder Scheitholz: Der kompakte Alleskönner lässt Ihnen die Brennstoffwahl.



Energie aus der Luft

Luftwärmepumpe von Austria Email: So heizen Sie sicher, umweltschonend und extrem günstig. Das Gerät entnimmt etwa drei Viertel der benötigten Energie kostenlos aus der Luft. Nur ein Viertel Strom muss dem System zugeführt werden.



Können Sie sich erinnern, wann es zuletzt – 25 °C bei uns hatte? Nein? Eine solche extreme Kälte ist äußerst selten – doch selbst wenn das Thermometer mal wieder so weit fiele, hätten Sie es mit der Luftwärmepumpe von Austria Email in Ihrem Haus immer noch kuschelig warm. Das Gerät arbeitet nämlich mit ausgeklügelter Technik – unter anderem einem besonders effektiven Wärmetauscher und der sogenannten Nassdampfeinspritzung. Wenn Sie wirklich wissen wollen, was genau das

Diese kompakte Luftwärmepumpe ist ideal für Neubau und Sanierung. ist, erzählen wir es Ihnen beim Beratungsgespräch. Eines ist jedenfalls sicher: Das Gerät heizt, kühlt und bereitet das Warmwasser unschlagbar günstig. Es ist nicht nur für Neubauten ideal, sondern auch für Sanierungen interessant, denn da es bei Vorlauftemperaturen von bis zu 60 °C effizient arbeitet, kann es auch in Bauten ohne Flächenheizung eingesetzt werden.

Umwelttipp: Kombinieren Sie Ihre Wärmepumpe mit einer Photovoltaikanlage. So erzeugen Sie einen Teil des für das Heizen, Kühlen und die Warmwasserbereitung benötigten Stroms aus Sonnenenergie. Das freut die Umwelt und macht Sie unabhängiger von fossilen Energien und großen Konzernen! ■

Ein Gerät, zwei Technologien

Perfekt für die Sanierung.

Sie haben einen Gasanschluss, würden aber trotzdem gern mit umweltfreundlicher, kostenloser Energie aus der Natur heizen? Die HPU hybrid von Daikin könnte die ideale Lösung für Sie sein! Sie ist Gas-Brennwertgerät und Wärmepumpe in einem.

Ältere Häuser verfügen meist nicht über eine Flächenheizung, wie sie für den Einsatz von Wärmepumpen ideal ist, sondern werden mit Radiatoren beheizt. Dafür muss das Heizwasser deutlich höher temperiert sein, da ja die Fläche, von der die Wärme abstrahlt, viel kleiner ist. Diese hohen Vorlauftemperaturen können wiederum mit Wärmepumpen nur schwer erzielt werden.



Gasheizung mit Wärmepumpen-Plus: das schlaue Kombigerät der Firma Daikin. Daikin hat die Lösung: Die HPU hybrid kombiniert Gas-Brennwerttechnik mit Wärmepumpentechnologie – und zwar in einem kompakten Innengerät und einem flüsterleisen Außenmodul. So können die Vorteile beider Systeme genutzt werden. Das senkt die Energiekosten enorm, denn die intelligente Regelung wählt selbstständig den kostengünstigsten Betriebsmodus abhängig vom Strom- oder Gaspreis aus.

Alternativ kann die Daikin HPU hybrid auch so eingestellt werden, dass sie immer das System auswählt, bei dem die Primärenergie am besten genutzt wird und somit jeweils am umweltfreundlichsten ist. Bei dieser Variante ist der Anteil der Wärmepumpe an der Gesamtenergieproduktion deutlich höher, er liegt bei etwa 60 bis 70 Prozent.

Schneller Umstieg. Der Tausch eines alten Gasgeräts gegen das neue umweltfreundliche und energiesparende System ist im Nu erledigt. Fragen Sie im Geschäft nach den Details!



Mit der intuitiven Menüführung auf dem Touchscreen haben Sie alle Heizungseinstellungen im Griff.

Fast zu schön für den Keller

Die Gas-Brennwert-Kompaktheizzentrale Logamax plus GB192iT von Buderus arbeitet nicht nur höchst effizient, sie sieht auch traumhaft gut aus. Deshalb eignet sie sich nicht nur für Heizräume, sondern auch für die Aufstellung im Wohnraum.

Von einem Kessel kann man beim Logamax plus GB192iT von Buderus eigentlich gar nicht sprechen. Eher handelt es sich um eine kompakte Heizzentrale für Heizung und Warmwasser, in die unterschiedlichste Komponenten integriert werden können. So können Sie das hocheffiziente Gas-Brennwertgerät mühelos mit Solarthermie oder einem Kaminofen kombinieren oder zu einem Hybridgerät mit Wärmepumpe erweitern. Auch einen Pufferspeicher gibt es im passenden coolen Titanium-Design. Auf weniger als einem halben Quadratmeter sind alle wesentlichen Bauteile integriert – so passt das Gerät in jeden noch so kleinen Abstellraum.

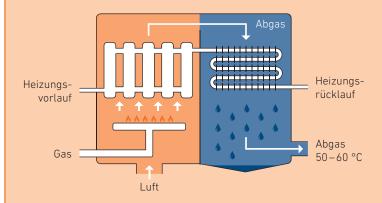


Einfachste Bedienung. Das

Touchscreen-Display ist intuitiv zu bedienen, sodass die Einstellung der Heizung ganz einfach ist. Auf Wunsch kann auch eine Bedieneinheit im Wohnraum montiert werden. Oder Sie steuern den Logamax überhaupt ganz bequem vom Smartphone aus. Die Buderus-App macht's möglich!

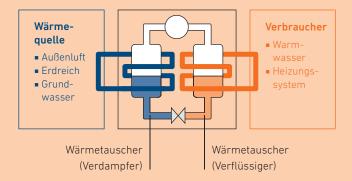
So schön, dass sie in jeden Wohnraum passt: die Gas-Brennwert-Kompaktheizzentrale GB192iT von Buderus.

Brennwerttechnik: Was ist das?



Bei der Verbrennung von Gas wird neben Kohlendioxid auch Wasser frei. Bei alten Heizgeräten wurde dieser Wasserdampf einfach beim Schornstein rausgeblasen. Brennwerttechnik dagegen kühlt den Dampf über einen Kondensator wieder ab und nutzt die frei werdende Temperatur. Mit weniger Brennstoff kann so mehr Wärme erzeugt werden. Die Betriebskosten und der Schadstoffausstoß sinken.

Wie funktioniert eine Wärmepumpe?



Die Funktionsweise einer Wärmepumpe ist gar nicht schwer zu durchschauen, denn wir alle haben etwas zuhause, das genau umgekehrt funktioniert – den Kühlschrank. Die Wärmepumpe entzieht der Außenluft, dem Erdreich oder dem Grundwasser die gespeicherte Sonnenwärme und gibt sie über einen Wärmetauscher an den Heiz- und Warmwasserkreislauf ab. Faszinierend dabei ist, dass sogar bei niedrigsten Temperaturen Energie gewonnen werden kann. Selbst im Winter bei Minusgraden funktioniert das System. Ein Großteil der Energie kommt also aus der Natur, lediglich ein kleiner Teil Strom – je nach Gerät ein Drittel bis ein Fünftel des Energiebedarfs – muss zugeführt werden. Vor Ort entstehen keinerlei Emissionen, daher braucht eine Wärmepumpe auch keinen Rauchfang.

SONNENKRAFT anzapfen zahlt sich aus

Bis zu 3.000 Euro Förderung kassieren. Die Sonne scheint gratis. Ihre Energie für Heizung, Warmwasserbereitung oder zur Stromerzeugung zu nutzen, zahlt sich also immer aus.



Wer jetzt zusätzlich die Förderquellen der Firma SONNENKRAFT aus Kärnten anzapft, kann auch bei der Anlagenerrichtung kräftig sparen. Grillenberger ist ein Partner der Firma SONNENKRAFT. Deshalb kann Karl Ortner seinen Kunden ein ganz besonderes Angebot machen. Wer bis Ende 2016 bestimmte SONNENKRAFT-Produkte installieren lässt, bekommt mit Fördergutschein bis zu 3.000 Euro rückerstattet.

Holen Sie sich zu verschiedenen SONNENKRAFT-Sets bis zu 3.000 Euro Extraförderung direkt vom Qualitätshersteller aus Kärnten!

Gefördert werden folgende Bestellvarianten:

- Kollektor + Speicher + Solarstation im Set
- oder Wärmepumpe + Speicher + Solarstation im Set
- oder Wärmepumpe
- oder Photovoltaik-Set bestehend aus Modulen, Wechselrichtern und Befestigung

Förderberechtigt sind ausschließlich Privatpersonen. Alle Details erfahren Sie auf www.sonnenkraft.at oder bei Grillenberger im Geschäft.

Grillenberger-Geschäftsführer Karl Ortner beantwortet Kundenfragen zum Thema ...

Energie aus der Sonne

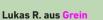
Elfi M. aus Perg

Was ist ein Sonnenhaus? Ist so etwas sinnvoll? Von einem Sonnenhaus spricht man, wenn mehr als 65 Prozent der Energie zum Heizen über eine Solaranlage gewonnen werden. Da Sonnenenergie kostenlos ist, sind die Betriebskosten gering. Man braucht für die Nutzung aber intelligente Speicher, denn meist benötigt man den Großteil der Energie gerade dann, wenn die Sonne nicht heiß vom Himmel brennt. Deshalb verfügen Sonnenhäuser über sehr große Pufferspeicher. Eine weitere, technisch aber noch in den Kinderschuhen steckende Möglichkeit ist die Energiespeicherung in der Bausubstanz.

Gerhard M. aus St. Georgen

Zahlt es sich aus, eine Photovoltaikanlage mit einem Speicher zu koppeln?
Grundsätzlich ist es bei den niedrigen
Einspeisetarifen ins Netz sinnvoll, so viel
Sonnenstrom selber zu nutzen wie nur
möglich. Deshalb ist Stromspeicherung
mit Batterien vielfach die beste Lösung.
Es gibt aber auch andere Möglichkeiten:
Man kann den Strom aus einer Photovoltaikanlage auch für eine Wärmepumpe nutzen, die man mit einem
großen Pufferspeicher koppelt. Scheint
die Sonne, wird Wasser erhitzt, das ich
dann entnehme, wenn ich es brauche.
Oder ich kann den Eigenverbrauch
durch eine intelligente Steuerung mei-

ner Haustechnik über ein BUS-System steigern. Weil es keine 08/15-Lösungen gibt, ist kompetente Beratung so wichtig.



Ein Freund hat mir erzählt, die Photovoltaikmodule auf seinem Dach wären schon über 20 Jahre alt und arbeiten immer nach Kann das stimmen?

Ja, Pionieranlagen aus den 1970ern werfen immer noch Erträge ab. 20 bis 25 Jahre Garantie geben die Hersteller auf die Module, erfahrungsgemäß sind sie aber fast unverwüstlich. Lediglich die Stromausbeute wird nach vielen Jahren etwas geringer, weil die Module ein bisschen an Leistungskraft verlieren.



Baumgartenberg Nr. 76 4342 Baumgartenberg Tel.: 07269/432-0, Fax: 07269/432-90 office@grillenberger.com www.grillenberger.com

